PDF/08.22

ARTISET Bildung
Weiterbildung

Abendweg 1, Postfach, 6000 Luzern 6
T +41 41 419 01 72
wb@artisetbildung.ch, artisetbildung.ch/weiterbildung

ARTISET
Bildung



Weiterbildung

Führungslehrgänge im Gesundheits- und Sozialbereich

Lehrgang Teamleitung, Stufe 1
Lehrgang Bereichsleitung, Stufe 2
Lehrgang Institutionsleitung, Stufe 3

Führungslehrgänge für Team-, Bereichs- und Institutionsleitungen im Gesundheits- und Sozialbereich

Führung ist für Sie Berufsalltag. Sie arbeiten in einer stationären, teilstationären oder ambulanten Einrichtung, welche unterstützungsbedürftige Personen vorübergehend oder dauerhaft begleitet, betreut und anleitet. Dies kann beispielsweise ein Alters- und Pflegeheim, eine Spitexorganisation, ein Wohnheim oder eine geschützte Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigung, ein Erwerbslosenprogramm, eine sozialpädagogische Institution oder eine Kindertagesstätte sein.

Sie haben eine Führungsposition auf der Stufe Team-, Bereichs- oder Institutionsleitung inne und möchten sich für diese anspruchsvolle Aufgabe weiterbilden.

Die Führungslehrgänge Teamleitung (Stufe 1), Bereichsleitung (Stufe 2) und Institutionsleitung (Stufe 3) sind für die jeweilige Führungsstufe konzipiert und orientieren sich an der Laufbahn der betreffenden Führungsperson. In allen drei Stufen stehen, angepasst an die Rollen, die Auseinandersetzung mit dem eigenen Führungsverständnis, die Gestaltung der Beziehungen sowie das Kennenlernen und nachhaltige Anwenden von Führungskonzepten im Zentrum. Ein bedeutender Teil des Lernprozesses ist, das Erlernte in der Praxis umzusetzen, die gemachten Erfahrungen zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Ein nicht zu unterschätzender Teil ist der Aufbau eines Netzwerkes.

Flexibler Ein- und Ausstieg

Die Führungslehrgänge sind so konzipiert und geplant, dass alle drei Stufen nacheinander integral über einen Zeitraum von drei Jahren besucht werden können. Der dreistufige Aufbau ermöglicht den Einstieg je nach Voraussetzungen in die jeweilige Stufe. Jede Stufe endet mit einem Abschluss und ermöglicht einen Ausstieg und späteren Wiedereinstieg.

Eidg. Abschlüsse

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Stufe 1 – Teamleitung (Kompetenznachweise 1 bis 5) ist der Zugang zur eidg. Berufsprüfung Teamleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich möglich. Der erfolgreiche Abschluss der Stufen 1 bis 3 (Kompetenznachweise 1 bis 10) erlaubt den Zugang zur eidg. Höheren Fachprüfung Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich.

Qualitätssicherungskommission

Die Führungslehrgänge sind von der Qualitätssicherungskommission für die eidg. Berufsprüfung Teamleitung und die eidg. Höhere Fachprüfung Institutionsleitung akkreditiert. Die Prüfungsordnung ist vom SBFI anerkannt.
www.examen-sozmed.ch

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Ausbildungsstruktur

Module und Abschlüsse
Die einzelnen Module werden mit Kompetenznachweisen abgeschlossen. Für den Erhalt der Zertifikate auf der Stufe Team-, Bereichs- oder Institutionsleitung sind bestandene Kompetenznachweise der betreffenden Module Voraussetzung:

- **Stufe 1:**
  Zertifikat Teamleitung ARTISET
  Kompetenznachweise 1 bis 5
- **Stufe 2:**
  Zertifikat Bereichsleitung ARTISET
  Kompetenznachweise 1 bis 8 plus Nachweis Grundlagenwissen Finanzen
- **Stufe 3:**
  Zertifikat Institutionsleitung ARTISET
  Kompetenznachweise 1 bis 10 plus Nachweis Branchenwissen

Das Zertifikat wird auch dann ausgestellt, wenn nur einzelne Module der jeweiligen Stufe bei ARTISET Bildung erfolgreich absolviert und die restlichen Kompetenznachweise der entsprechenden Stufe vorgelegt werden.
Wird nur ein einzelnes Modul erfolgreich abgeschlossen, wird der entsprechende Kompetenznachweis ausgestellt.

Gleichwertigkeitsbeurteilung von fremderworbenen Kompetenzen
Über die Gleichwertigkeit von bereits absolvierten Weiterbildungen und damit die Möglichkeit eines Einstiegs direkt in Stufe 2 oder 3 wird in einem spezifischen Anerkennungsverfahren entschieden (unabhängige Qualitätssicherungskommission).
Das Verfahren ist kostenpflichtig.
Die entsprechenden Formulare finden Sie unter www.examen-sozmed.ch

Gültigkeit Kompetenznachweise
Die Kompetenznachweise haben für die Berufsprüfung Teamleitung und die Höhere Fachprüfung Institutionsleitung fünf Jahre Gültigkeit.

Vorbereitungsseminare
Als Vorbereitung auf die eidgenössische Berufs- und Höhere Fachprüfung führen wir ein eintägiges Vorbereitungsseminar durch.
Informationen unter:
artisetbildung.ch/weiterbildung/management

Eidg. Abschlüsse
- **Eidg. Berufsprüfung Teamleitung**
  Die bestandenen Kompetenznachweise 1 bis 5 sind Voraussetzung für die Zulassung zur Berufsprüfung Teamleitung eidg. Fachausweis.
- **Eidg. Höhere Fachprüfung Institutionsleitung**
  Die erfolgreich abgeschlossenen Kompetenznachweise 1 bis 10 plus Nachweis Branchenwissen sind Bedingung für den Zugang zur Höheren Fachprüfung Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich (eidg. Diplom).

Informationen siehe:
www.examen-sozmed.ch

Höhere Fachprüfung Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich (eidg. Diplom)

Zertifikat Institutionsleitung ARTISET
Module 9+10, 24 Tage*

Stufe 3: Institutionsleitung

Nachweis Branchenwissen

Modul 9	Modul 10
8 Tage	13 Tage
Kompetenznachweis 9	Kompetenznachweis 10

Zertifikat Bereichsleitung ARTISET
Module 6–8, 28 Tage*

Stufe 2: Bereichsleitung

Nachweis Grundlagen Finanzen

Modul 6	Modul 7	Modul 8
6 Tage	9 Tage	8 Tage
Kompetenznachweis 6	Kompetenznachweis 7	Kompetenznachweis 8

Berufsprüfung Teamleitung mit eidg. Fachausweis (fakultativ)

Zertifikat Teamleitung ARTISET
Module 1–5, 27 Tage*

Stufe 1: Teamleitung

Modul 4	Modul 5	
5 Tage	4 Tage	
Kompetenznachweis 4/5		
Modul 1	**Modul 2**	**Modul 3**
6 Tage	5 Tage	5 Tage
Kompetenznachweis 1/2		Kompetenznachweis 3

* Siehe Detailbeschreibung auf nachfolgenden Seiten.

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Stufe 1: Teamleitung

Berufsprüfung Teamleitung mit eidg. Fachausweis (fakultativ)

Zertifikat Teamleitung ARTISET
Module 1–5, 27 Tage*

Stufe 1: Teamleitung

Modul 4
5 Tage

Modul 5
4 Tage

Kompetenznachweis 4/5

Modul 1
6 Tage

Modul 2
5 Tage

Modul 3
5 Tage

Kompetenznachweis 1/2

Kompetenznachweis 3

Handlungskompetenzen
Als Teamleiter:in setzen Sie sich mit Ihrer Rolle, Ihrem Führungsverständnis und -verhalten auseinander, führen Ihr Team zielorientiert, planen und organisieren die Arbeit Ihres Teams. Zudem entwickeln Sie das Team weiter und sichern die Qualität.

Zielgruppe
- Führungspersonen, die ein Team leiten, Stellvertretungen mit Personalverantwortung oder Bereichs- und Institutionsleitungen ohne Führungsausbildung

Aufnahmevoraussetzungen
- Abschluss auf Sekundarstufe II oder Tertiärstufe
- Funktion als Teamleitende:r in sozialen, sozialmedizinischen, pflegerischen oder pädagogischen Institutionen. Für Mitarbeitende mit Tagesverantwortung nicht geeignet.
- mind. 60 %-Anstellung

Abschluss
Zertifikat Teamleitung ARTISET

Anschluss
- eidg. Berufsprüfung Teamleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich für Führungspersonen mit Tätigkeiten im betreuerischen, agogischen oder pflegerischen Bereich (Details zu den Zulassungsbestimmungen siehe www.examen-sozmed.ch)
- Einstieg in Stufe 2 Bereichsleitung (bei Funktionswechsel)

Kosten
CHF 8600 für Mitglieder von ARTISET
CHF 10 320 für Nichtmitglieder
(inkl. Kompetenznachweise)
Kosten Lehrmittel: ca. CHF 200

Stufe 2: Bereichsleitung

Zertifikat Bereichsleitung ARTISET
Module 6–8, 28 Tage*

Stufe 2: Bereichsleitung

Nachweis Grundlagen Finanzen

Modul 6
6 Tage
Kompetenznachweis 6

Modul 7
9 Tage
Kompetenznachweis 7

Modul 8
8 Tage
Kompetenznachweis 8

Handlungskompetenzen
Als Bereichsleitende:r führen Sie in der Regel ein Team von Kaderpersonen, vertiefen Ihr Führungsverständnis und -verhalten, entwickeln Ihren Bereich strategisch, strukturell und kulturell weiter, gestalten Schnittstellen zu anderen Bereichen, haben Budgetverantwortung für Ihren Bereich.

Zielgruppe
Bereichs- und Institutionsleitende in sozialen, sozialmedizinischen, pflegerischen oder pädagogischen Institutionen

Aufnahmevoraussetzungen
- Abschluss Stufe 1 Teamleitung (Module 1 bis 5) resp. Nachweis fremderworbener Kompetenzen (siehe S. 4)
- In der Regel Funktion als Bereichsleitung
- Tertiärabschluss erforderlich für Leitende von Fachbereichen Pflege/Betreuung

Grundlagen Finanzen
Wenn Sie nicht über ein EFZ KV oder ein Handelsdiplom verfügen, müssen Sie auf anderem Weg den Nachweis des Grundlagenwissens Finanzen erbringen.
Wir empfehlen den «Grundkurs Finanzen für Führungskräfte» von ARTISET Bildung (Kosten und Anmeldung separat).

Abschluss
Zertifikat Bereichsleitung ARTISET

Anschluss
Einstieg in Stufe 3 Institutionsleitung

Kosten
CHF 7500 für Mitglieder von ARTISET
CHF 9000 für Nichtmitglieder
(inkl. Kompetenznachweise)
plus Kosten für Übernachtung/Verpflegung externe Sequenz: ca. CHF 290
Kosten Lehrmittel: ca. CHF 200

Stufe 3: Institutionsleitung

Höhere Fachprüfung Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich (eidg. Diplom)

Zertifikat Institutionsleitung ARTISET
Module 9+10, 24 Tage*

Stufe 3: Institutionsleitung

Nachweis Branchenwissen

Modul 9	Modul 10
8 Tage	13 Tage
Kompetenznachweis 9	Kompetenznachweis 10

Handlungskompetenzen
Sie führen bereits mit einem breiten Wissens- und Erfahrungshintergrund einen Bereich oder eine Institution. Sie erwerben sich die Kompetenzen, um Ihre Organisation nach ethischen, unternehmerischen, betriebswirtschaftlichen und fachlichen (gerontologischen, sozialpädagogischen, etc.) Grundsätzen in einem komplexen Umfeld zu führen.

Zielgruppe
Institutionsleitende und Bereichsleitende in sozialen, sozialmedizinischen, pflegerischen oder pädagogischen Institutionen

Aufnahmevoraussetzungen
- Abschluss Stufe 1 Teamleitung und Stufe 2 Bereichsleitung resp. Nachweis fremderworbener Kompetenzen (siehe S. 4)
- Funktion als Institutionsleitung oder Bereichsleitung
- Für das Modul 9 «Finanzen» sind fundierte Kenntnisse der doppelten Buchhaltung Voraussetzung. Wir empfehlen den «Grundkurs Finanzen für Führungskräfte» von ARTISET Bildung (Kosten und Anmeldung separat).

Erwerb/Nachweis von Branchenwissen
Bereichs- und Institutionsleitende ohne anerkannten Abschluss im Sozial- und Gesundheitswesen müssen mit einer Aus- oder Weiterbildung von mindestens 20 Kurstagen oder mit dem Nachweis fremderworbener Kompetenzen den Nachweis erbringen, dass sie über vertiefte Fachkenntnisse in einem Teilbereich (Gerontologie, Heil- oder Sozialpädagogik) verfügen. Dieser Nachweis gilt als Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats Institutionsleitung von ARTISET resp. die Zulassung zur eidg. Höheren Fachprüfung.

Für Institutionsleitende im Altersbereich wird der 20-tägige Lehrgang Gerontologie von ARTISET Bildung empfohlen (Kosten und Anmeldung separat).

Diplomarbeit

Kick-off Diplomarbeit
Für die Vorbereitung auf die Höhere Fachprüfung bieten wir nach Bedarf einen Workshop zum Thema «Diplomarbeit konzipieren und erstellen» an (Kosten und Anmeldung separat).

Abschluss
Zertifikat Institutionsleitung ARTISET

Anschluss
Eidg. Diplom: Zugang zur eidg. Höheren Fachprüfung Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich. Informationen zu den Zulassungsbestimmungen, zu Prüfungsprozess und Diplomarbeit unter www.examen-sozmed.ch

Kosten
CHF 7200 für Mitglieder von ARTISET
CHF 8640 für Nichtmitglieder
(inkl. Kompetenznachweise)
Kosten Lehrmittel: ca. CHF 200

Für die Eidg. Höhere Fachprüfung für Institutionsleitungen gilt als Zulassungsbedingung die Einreichung einer Diplomarbeit. Mit der Diplomarbeit belegen die Prüfungskandidat:innen, dass sie in der Lage sind, komplexe Fragestellungen zur Führung von sozialen oder sozialmedizinischen Institutionen praxisbezogen und theoriegeleitet zu beantworten. Die Diplomarbeit ist eigenständig zu verfassen. Die Einführung in die Diplomarbeit geschieht in der Stufe 3.

Coaching Diplomarbeit
Während der Erarbeitungsphase können sich die Teilnehmenden durch eine Fachperson begleiten lassen. Die nicht qualifizierende Beratung kann für inhaltliche Fragen, Feedback zum Grobkonzept und zu einzelnen Kapiteln in Anspruch genommen werden.
Die Lehrgangsleitung vermittelt geeignete Coaches. Die Kosten für die Begleitung stellt der Coach direkt in Rechnung.

Inhalte und Kompetenzen

Stufe 1: Teamleitung

Module 1 + 2 (11 Tage)	**Modul 1: Führungsverständnis und Führungsverhalten als Teamleiter:in** **Modul 2: Zielorientiertes Führen im Team**
Sequenzen	• Grundlagen der Führung • Kommunikation/Interaktion/Konfliktmanagement • Personalmanagement
Kompetenzen	• Eigenes Führungsverständnis im Team darstellen und begründen • Führungsrolle unter Berücksichtigung von Genderaspekten gestalten • Konfliktsituationen im Team lösen / Konfliktlösungen unterstützen • Entscheidungsprozesse im Team gestalten • Ein Team, eine Gruppe unter Anwendung von vorhandenen Führungsinstrumenten zielorientiert führen • Eigene Arbeiten und Arbeiten des Teams zielorientiert planen • Arbeiten delegieren und die Delegation kontrollieren • Lernbedarf bei den Teammitgliedern erkennen und Personalentwicklungsmassnahmen vorschlagen • Bei der Personalgewinnung mitwirken • Fallbesprechungen gestalten
Nachweis	Kompetenznachweis 1/2: Schriftliche Arbeit (6–8 Seiten) und Präsentation

Module 3 (5 Tage)	**Organisation und Qualität der Teamarbeit**
Sequenzen	• Grundlagen Betriebswirtschaft • Qualitätssicherung • Grundlagen Arbeitsrecht • Gesundheitsförderung
Kompetenzen	• Die Aufgaben des Teams entsprechend der Organisationsstruktur und den festgelegten Qualitätsstandards planen • Arbeitsrechtliche Grundlagen kennen • Gesundheitsfördernde Massnahmen im Team umsetzen
Nachweis	Kompetenznachweis 3: Schriftliche Prüfung (60 Minuten)

Module 4 + 5 (9 Tage)	**Modul 4: Grundlagen der Teamentwicklung und Zusammenarbeit** **Modul 5: Planung, Durchführung und Evaluation von Führungsaufgaben (Integration)**
Sequenzen	• Grundlagen der Teamentwicklung und Zusammenarbeit/ Managing Diversity • Problemlösungsmethodik/Projektmanagement • Einführung in das Führungsprojekt • Projektberatung/Führungscoaching
Kompetenzen	• Ein Team führen und entwickeln • Multidisziplinäre und multikulturelle Zusammenarbeit gestalten • Kommunikation gestalten • Sitzungen leiten und moderieren • Führungsaufgaben planen, durchführen, evaluieren und präsentieren (Integration der Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 4) • Kleinere Projekte im Team planen, durchführen und evaluieren
Nachweis	Kompetenznachweis 4/5: Schriftliche Arbeit zu Projekt Teamentwicklung (10–12 Seiten)

Stufe 2: Bereichsleitung

Modul 6 (6 Tage)	**Sich und andere führen**
Sequenzen	• Führung und Organisation einer Gesamtunternehmung • Sich und andere führen
Kompetenzen	• Den Prozess der Erarbeitung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Führungsgrundsätzen unter Berücksichtigung von Genderaspekten leiten • Die Führungsgrundsätze der Institution kommunizieren und begründen • Teams und Führungskräfte auf der Grundlage der Führungsgrundsätze führen • Das eigene Führungsverständnis reflektieren und weiterentwickeln
Nachweis	Kompetenznachweis 6: Schriftliche Arbeit (5–6 Seiten)

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Modul 7 (9 Tage)	**Personal**
Sequenzen	• Strategisches und operatives Personalmanagement • Rechtsfragen
Kompetenzen	• Prozesse zur Gewinnung, Beurteilung, Honorierung, Förderung und Trennung von Mitarbeitenden nach fachlichen und arbeitsrechtlichen Gesichtspunkten führen und optimieren • Die Entwicklung und Umsetzung von Systemen des Personalmanagements steuern • Rechtliche Grundlagen des Arbeitsrechts kennen und gezielt anwenden sowie über Kenntnisse in ausgewählten Rechtsfragen verfügen
Nachweis	Kompetenznachweis 7: Schriftliche Prüfung (3 Stunden)

Modul 8 (8 Tage)	**Organisation**
Sequenzen	• Organisationsentwicklung und Institutionsdynamik • Ethisches Handeln
Kompetenzen	• Die kontinuierliche Verbesserung der Aufbauorganisation sowie der Prozessorganisation (Führungs-, Geschäfts- und Unterstützungsprozesse) steuern • Bei Bedarf die Erneuerung der Aufbauorganisation sowie der Prozessorganisation (Führungs-, Geschäfts und Unterstützungsprozesse) steuern • Die Qualität der Leistungen steuern und weiterentwickeln
Nachweis	Kompetenznachweis 8: Schriftliche Arbeit (ca. 8 Seiten)

Stufe 3: Institutionsleitung

Modul 9 (8 Tage)	**Finanzen**
Sequenzen	• Finanzen und Controlling
Kompetenzen	• Den Aufbau, die Nutzung und die Weiterentwicklung eines betrieblichen und finanziellen Rechnungswesens steuern • Die finanziellen Ziele der Organisation bestimmen, die Zielerreichung regelmässig überprüfen und korrigierende Massnahmen einleiten • Risiken erkennen und gezielt vorbeugen
Nachweis	Kompetenznachweis 9: Schriftliche Prüfung (3 Stunden)

Modul 10 (13 Tage)	**Normatives und strategisches Management**
Sequenzen	• Normatives und strategisches Management • Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Umgang mit Medien • Verhandlungsführung/Kontraktmanagement • Sozial- und Finanzpolitik • Führungscoaching in Gruppen
Kompetenzen	• Die ethischen Grundlagen der Institution kommunizieren • Normative Entwicklungsprozesse initiieren, leiten und verankern • strategische Entwicklungs- und Umsetzungsprozesse führen • Die Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung eines integrierten Führungs- und Steuerungssystems leiten • Die Institution vor dem Hintergrund der sich wandelnden Kunden-/Klientenbedürfnisse, Marktbedingungen und gesellschaftlichen Verhältnisse erfolgversprechend positionieren • Einen professionellen Umgang mit den relevanten Anspruchsgruppen und den Medien pflegen
Nachweis	Kompetenznachweis 10: Präsentation (20 Minuten) und Befragung (30 Minuten)

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Führungs- und Bildungsverständnis

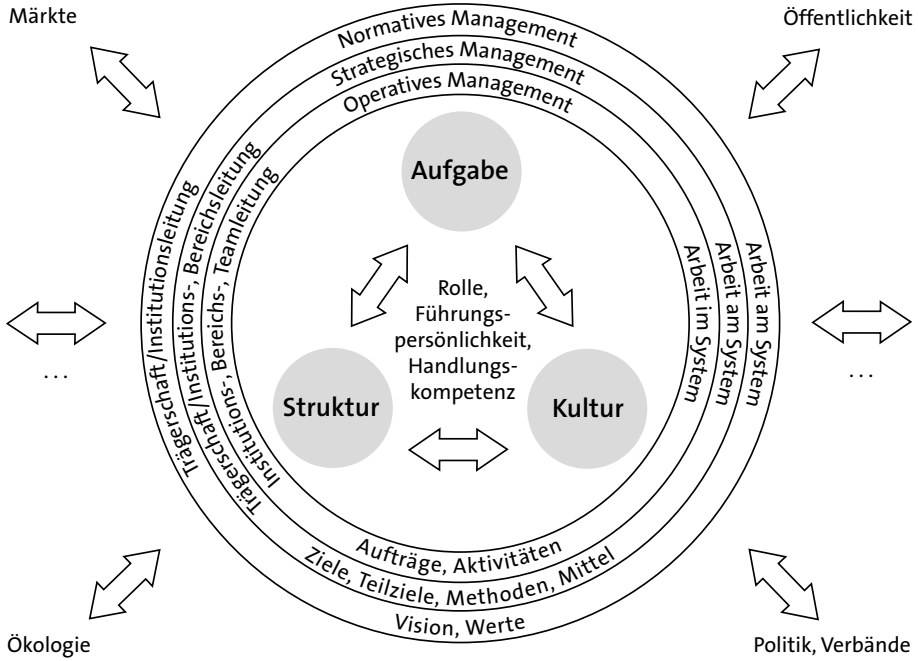
Führungsmodell

Führen, ob auf Teamleitungs-, Bereichsleitungs- oder Institutionsleitungsstufe, ist eine anspruchsvolle und komplexe Aufgabe.

Eine Vielfalt von Aspekten beeinflusst die Führung. So bestehen einerseits grundlegende Vorgaben und Ziele, wie eine Institution zu funktionieren hat. Zudem prägen die Vorgesetzten sowie Mitarbeitenden die Art der Zusammenarbeit und schliesslich die Kultur der Organisation. Sie als Führungsperson sind mit dem «Tagesgeschäft», Veränderungen, Konflikten sowie finanziellen und strukturellen Rahmenbedingungen konfrontiert. Aufgaben und Prozesse sind zu koordinieren und Verantwortungen festzulegen.

Erfolgreich Führen bedeutet auf jeder Stufe kompetent zu handeln mit einem ganzheitlichen Blick und vernetztem Denken. Das ganze Spektrum von Anforderungen ist zu beachten.

Komplexität der Führung und Organisation



Rollengestaltung

Führung im Sinne von Rollengestaltung orientiert sich an folgenden Aspekten:

- Führung ist ein sozialer Prozess und eine dynamische Aufgabe zwischen Mitarbeitenden und Vorgesetzten. Dies erfordert eine Steuerung von Prozessen mit dem Ziel, eine möglichst hohe Identifikation mit Personen, Aufgaben und Ergebnissen für alle Beteiligten zu ermöglichen.
- Führung ist primär Kommunikation. Führung muss sich mitteilen – immer wieder.
- Führung ist nicht richtig oder falsch, sondern besser oder schlechter.
- Führung heisst Einfluss nehmen und Einfluss nehmen wollen, gerade da, wo es unangenehm und schwierig ist.
- Führung bedarf der Reflexion des eigenen Führungsverhaltens, der eigenen Führungssituation sowie der eigenen Grenzen und Bilder.
- Führungsentwicklung ist ein ständiger Prozess. Führung bedeutet, immer wieder neugierig zu sein. Fragen zu stellen, auf die es noch keine Antwort gibt, nachzudenken und andere zum Nachdenken zu verleiten.

In diesem Sinne wollen die Führungslehrgänge eine Plattform für die aktive Reflexion und Auseinandersetzung im Hinblick auf die Entwicklung des eigenen Führungsverhaltens sein.

Theorie und Praxis

Für die meisten Führungskräfte steht die Praxis und nicht die Theorie im Zentrum. Sie sind handlungsorientiert und wünschen sich Handlungsmuster, möglichst in Form von Anweisungen mit allgemeiner Gültigkeit. Dies ist verständlich und nachvollziehbar. Allerdings gibt es diese Rezepte nicht. Jede Situation und der jeweilige Kontext ist anders.
Da kann jedoch die Theorie in zweifacher Weise hilfreich sein. Einerseits versucht sie, die Praxis mittels Modellen oder schematischer Darstellungen in vereinfachender, reduzierter Form abzubilden. Andererseits vermittelt Theorie auch das notwendige Grundlagenwissen, um das eigene Handeln in der Praxis zu reflektieren und sich im Alltag zurechtzufinden.
Wenn also das notwendige, praxisorientierte Handeln nicht beliebig und zufällig sein soll, dann braucht es Theorie. Nur mit einem fundierten Theorieverständnis wird es möglich, über die Praxis nachzudenken, zu erkennen und zu neuen (Lern-) Erfahrungen zu gelangen.

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Führungs- und Bildungsverständnis

Lehr- und Lernverständnis

Alle drei Führungslehrgänge orientieren sich am Kompetenzkonzept. Unter beruflicher Handlungskompetenz verstehen wir die Fähigkeit und Bereitschaft einer Person, ihre Aufgaben als Team, Bereichs- oder Institutionsleitende im Beruf erfolgreich zu meistern, d.h. zielgerichtet, situationsbedingt und verantwortungsbewusst zu erfüllen. Die Kompetenzorientierung richtet sich dementsprechend an den realen Arbeitsprozessen aus.
Die Handlungskompetenz in der Führung umfasst vier Dimensionen:

- Fachkompetenz
- Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Selbstkompetenz

Besonderes Gewicht kommt dabei der Sozial- und Selbstkompetenz der Führungspersonen zu, da diese ein System gestalten und leiten, in welchem Klientinnen und Klienten zum Teil stark abhängig sind und vielgestaltiger Unterstützung bedürfen. Von grosser Bedeutung ist die Kompetenz, eine Kultur des Vertrauens, des Lernens und der Reflexion aufzubauen.
Kompetenzorientierte Lehrgangsgestaltung hat die Entwicklung und Förderung der vier Kompetenzen zum Ziel. Sie versteht sich nicht als reine Wissensvermittlung, sondern als aktiver und ganzheitlicher Prozess. Sie orientiert sich an der praktischen Umsetzung im Führungsalltag:

- Lernen: Die Inhalte, Übungen und Transferleistungen setzen an der Praxis der Teilnehmenden an.
- Soziales Lernen: Gemeinsames Arbeiten (u. a. in Lerngruppen) und der Erfahrungsaustausch zwischen Lernenden sind selbstverständlicher Teil des Unterrichts.
- Anschlussfähigkeit: das Vorwissen der Teilnehmenden wird miteinbezogen.
- Reflektiertes Handeln: Selbstreflexion wird auf allen Stufen des Lernprozesses gefördert.
- Unterstützung durch Lehrpersonen: Nebst ihrer Rolle als Dozierende verstehen sich die Lehrbeauftragten auch als Coaches, die die Teilnehmenden unterstützen, relevantes Vorwissen aktivieren, Rückmeldungen auf Leistungen der Lernenden geben usw.
- Einsatz von Methoden und Techniken: Durch regelmässiges Training wird im Umgang mit Techniken und Instrumenten die notwendige Routine aufgebaut.
- Kompetenznachweise: Die Anforderungen bei den kompetenzorientierten Qualifikationen werden durch die Wahl geeigneter Formen und Themenstellungen möglichst nahe bei den Anforderungen der beruflichen Führungspraxis sein.
- Insbesondere bildet unser Blended Learning Konzept die Grundlage für integrale online-Sequenzen; Laptop oder iPad sind unabdingbar für den Unterricht.

Allgemeine Hinweise

Lehrgangsleitung und Lehrbeauftragte

Jeder Lehrgang wird von einer Lehrgangsleitung begleitet. Sie ist zuständig für die Inhalte, die Organisation und die Prozesssteuerung.
Die einzelnen Sequenzen werden durch Lehrbeauftragte gestaltet, die Expertinnen und Experten in ihrem Fachgebiet sind und über mehrjährige Erfahrung im Thema sowie in zeitgemässer Erwachsenenbildung verfügen. Sie bringen Praxis im sozialen Bereich mit, sind engagiert und setzen sich für einen erfolgreichen Lehrgang ein.

Zeitaufwand

Zusätzlich zur Anzahl Lehrgangstage müssen die Teilnehmenden mit einem vergleichbaren zeitlichen Aufwand für Vor- und Nachbereitungen rechnen. Dazu kommen je Lehrgang zwei Tage selbstgesteuertes Lernen in der Lerngruppe sowie das Verfassen der Kompetenznachweise.

An-/Abwesenheit

90% Präsenz in den Lehrgängen

Lehrgangsgrösse

20 Teilnehmende

Daten/Orte

Siehe unter:
artisetbildung.ch/weiterbildung/management → Führungslehrgang

Koordination und Ansprechperson

Martin Zentner, MAS Adult and Professional Education, Coach und Organisationsberater, langjährige Erfahrung in der Personalentwicklung. Bildungsbeauftragter ARTISET Bildung.

Infoveranstaltungen

Mehrmals im Jahr finden Infoveranstaltungen in Bern, Luzern und Zürich statt. Verfügbare Termine finden Sie hier:
bit.ly/InfoveranstaltungenLG

Anmeldung
Ihre Anmeldung ist verbindlich. Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt und von uns nach Erhalt bestätigt. Nach der Prüfung Ihrer Unterlagen erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung, ob Sie in den Lehrgang aufgenommen werden. Bei einer definitiven Aufnahme wird ein Weiterbildungsvertrag abgeschlossen.

Abmeldung
Bis 3 Monate vor dem Start ist eine Abmeldung kostenlos. Erfolgt die Abmeldung bis 6 Wochen vorher, sind 50 % des Betrages fällig. Ab dann bleibt der gesamte Betrag geschuldet. Falls die Institution eine valable Ersatzperson stellen kann, verrechnen wir eine Aufwandsentschädigung von CHF 200. Wir empfehlen den Abschluss einer Annullationskosten-Versicherung. Umbuchungen werden grundsätzlich als Abmeldungen behandelt. Der Verhinderungsgrund bei einer Abmeldung spielt keine Rolle.

Auskunft und Anmeldung
- Elke Schratzer
  Administration
  T +41 41 419 01 92
  elke.schratzer@artisetbildung.ch
- Birgit Freier
  Administration
  T +41 41 419 72 62
  birgit.freier@artisetbildung.ch

Hinweis zu Subventionen
Teilnehmende unserer Führungslehrgänge, welche im Anschluss eine eidg. Prüfung (Berufsprüfung Teamleitung oder Höhere Fachprüfung Institutionsleitung) absolvieren, erhalten seit 1.1.2018 Bundessubventionen. Der Bund übernimmt bis zu 50 Prozent der angefallenen Lehrgangskosten. Es werden maximal CHF 9500 (Berufsprüfung), bzw. CHF 10500 (Höhere Fachprüfung) zurückerstattet. Der Bund richtet das Geld direkt an die Absolvent:innen aus (Subjektfinanzierung). Der Anspruch auf einen Bundesbeitrag besteht unter folgenden Voraussetzungen:

- Der:die Absolvierende muss die Lehrgangsgebühren bezahlen. Die Rechnung(en) und die Zahlungsbestätigung(en) des Lehrgangsanbieters muss auf den Namen der:des Absolvierenden lauten.
- Der:die Absolvierende muss die Prüfung ablegen. Der Anspruch besteht unabhängig vom Prüfungserfolg.
- Der:die Absolvierende muss zum Prüfungszeitpunkt den steuerlichen Wohnsitz in der Schweiz haben.

Weitere Informationen:
www.sbfi.admin.ch/sbfi/de/home/bildung/hbb/finanzierung.html

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung
Stand August 2022, Änderungen vorbehalten.